Quadt. (4.)

Die Familie Quadt ist theils gräflich, theils freiherrlich. Die gräfliche Linie, sonst Quadt-Wyckradt, jetzt Quadt-Isny, besaß vor 1803 die Herrschaften Wyckradt u. Schwanenberg zwischen dem Jülich'schen u. Cölnischen, wurde 1752 vom Kaiser Franz 1. in den Reichsgrafenstand erhoben, und saß im westphäl. Grafen-Collegio. Jetzt und durch den Reichsdeputations-Hauptschluß von 1803, besitzt sie unter württemb. Hoheit die Standesherrsch., ehemalige Reichsstadt Isny, eine auf Ochsenhausen begründete Rente von 11,000 Gulden, welche Württemberg zahlt, und die Herrschaften Loenen u. Wolfern in der Provinz Geldern. Wohnsitz: Isny. Reform. Konf.

Graf: Wilhelm Otto Friedr. Albr., geb. 21. Febr. 1783, folgte in Isny durch väterliche Uebergabe 1812, Erbdrost und Erbhofm. des Fürstenth. Gelern und der Grafsch. Zütphen, württemb. Kammerh., verm. 14. Juli 1812 mit der Gräfin Marie Anna v. Thurn-Valsassina, geb. 29. Aug. 1788.

Kinder.

1. Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, verm. 1833 mit dem Erbgrafen Konstantin v. Waldburg-Zeil-Trauchburg.
2. Bertha, geb. 7. Mai 1816.
3. Otto Wilhelm, geb. 27. Sept. 1817, Leutn. in der württemb. Leibgarde zu Pferd.
4. Friedrich Wilhelm, geb. 23. Dec. 1818.

Geschwister.

1. Luise Mar., geb. 21. März 1784, verm. 1. Juni 1804 mit dem, 4. Oct. 1824 †, Gr. Franz Ludw. v. Goltstein.
2. (Halbbr.) Friedrich Wilh., geb. 8. März 1788, niederl. Oberst a. D., besitzt in Holland die Herrschaft. Loenen u. Wolfern.

Eltern.

Graf Otto Wilh., geb. 14. Juli 1758, folgte dem Vater 1. Juli 1785, überließ die als Entschädigung erhaltene Herrschaft Isny seinem Sohne, 1812, † 19. Jan. 1829; verm. 1) 21. Juli

1778 mit Dorothee Charl., Freiin v. Neukirchen-Nievenheim, † 21. Mai 1785. — 2) 28. Febr. 1787 mit der Gräfin Justine v. Bylandt-Polsterkamp, geb. 29. Dec. 1769, † 183 . .

Radzivil. (11.)

Eine der ältesten und begütertsten Familien in Polen, deren Stammvater, Hosticus Radzivil, Hauptmann der Stadt Wilna, um das Jahr 1386 sich taufen ließ. Narimund, Großherzog v. Litthauen, wird gewöhnlich als Stammvater angegeben. Kaiser Maximilian 1. ertheilte ihr 1516 die reichsfürstliche Würde erblich. Reichsstandschaft erlangte sie jedoch nie. Jetzt blühen 2 Linien derselben. — Kath. Konfession.

I. Ordinat von Klezk. (1.)

Fürst: Leo, geb. 10. März 1808, russ. Rittm. u. Flügeladjut., Besitzer des Ordinats (Majorats) von Klezk seit 1830, verm. 12. Febr. 1833 mit der Prinzess. Sophie Urußoff, geb. 20. Mai 1806.

Eltern.

Ludwig Nicol., geb. 14. Aug. 1773, folgte dem Vater, Michael 6. († 28. März 1831) durch Uebergabe im Majorate, † 3. Dec. 1830, verm. 1804 mit einer Gräfin Wodzinka, verw. Gräfin Waleska, † im Juni 1823.

II. Ordinat von Nieswicz, Mir und Olika. (10.)

Fürst: Friedr. Wilhelm Paul Nic., geb. 19. März 1797, preuß. Gen.-Maj., Kommand. der 6 Landw.-Brig., aggr. dem 11. Inf.-Reg., Besitzer der Stadt Ostrowo und Grafsch. Przygodice in Posen, folgte dem Vater 7. April 1833; verm. 1) in Posen